

Fingerspiel – Die 5 Äpfel im Herbst

Der erste Apfel schläft hoch im Baum
und träumt einen tiefen Apfeltraum.

Den zweiten Apfel, wehe, wehe,
den packt die alte, schwarze Krähe.

Den dritten Apfel, den pflückt sich der Klaus,
das gibt einen saftigen Apfelschmaus.

Den vierten Apfel den packt sich der Wind
und wirft ihn weit ins Gras geschwind.

Den fünften Apfel, den pflück ich mir,
ich reib ihn ab und schenk` ihn dir.

(Textgemäß bewegen sich die Finger der linken Hand, die rechte Hand spielt die Krähe, den Klaus, den Wind und das Kind selbst.)

